Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 34 (1944)

Heft: 9

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WAS DIE WOCHE BRINGT

KURSAAL BERN

Unterhaltungskonzerte des Orchesters Léon Bertschy täglich um 15.30 und 20.30 Uhr mit Gesangseinlagen v. Arno Rita, Tenor. Dancing allabendlich und Sonntag nach-

mittags, Kapelle René Munari. Dienstag, 29., Abschiedsabend der Dancing-kapelle Munari. Mittwoch, den 1. März, Spezialkonzert mit komischen Einlagen.

Berner Stadttheater. Wochenspielplan:

Sontag, 27. Februar. 14½ Uhr: T.S. 137. **Paganini**. Operette von Franz Lehar. — 20 Uhr: Gastspiel Marex Liven «Boris Godunow», Oper von M. P. Mussorgsky.

Montag, 28. Februar. V. V. K. «Der Rosenkavalier», Oper von Richard Strauss.

Dienstag, 29. Februar. Ab. 25. T. S. 138.

*Paganini**, Operette von Franz Lehar.

Mitterach 1. Mitterach** 24. Gastanick. The

Mittwoch, 1. März. Ab. 24. Gastspiel The-

rese Giehse, vom Schauspielhaus Zürich, «Mutter Courage», Schauspiel v. Bert Brecht.

Donnerstag, 2. März. V. V. U. «Boris Godunow», Oper von M. P. Mussorgsky.

Freitag, 3. März. Ab. 23. T. S. 139. «Ein

Walzertraum», Operette von Oscar Straus. Samstag, 4. März. «Der Mond ging unter», Schauspiel nach John Steinbeck.

Sontag, 5. März. 14½ Uhr. T. S. 140, 141. «Die Zauberflöte», Oper von W. A. Mozart. — 20 Uhr: T. S. 142, 143, Erstaufführung «Der junge Herr René» (Der süsse Kavalier), Operette von Leo Fall.

Rätselhaftes Indien

Unter diesem Titel bringt die Berner Kulturfilm - Gemeinde Sonntag, den 27. Februar, vormittags 10.40 Uhr, im Cinéma Splendid einen Vortrag von Herrn Seminardirektor Dr. Schreyer, Bern.

Das Glanzstück des Ganzen bildet ein hinreissender Tempeltanz vor Kali, der Göttin der Vernichtung und vermittelt eine Ahnung von den vielen Mystischen und Unergründlichen des Wunderlandes Indien. Von Anfang bis Ende eine packende, eindrucksvolle, bunte Schau aus dem sa-

gen- und märchenhaften Zauberreich Indien,

«Schweizer Kunst in Bern» 1944. pd. Die grosse nationale Manifestation, die vom 20. Mai bis 9. Juni 1944 in der Bundes-hauptstadt angesetzt ist, verfolgt bewusst das Ziel, schweizerisches Kunstschaffen durch die Vermittlung einheimischer Inte-preten möglichst weitgezogenen Publipreten möglichst weitgezogenen Publi-kumskreisen zum Erlebnis werden zu lassen. Bern als administrativer Mittelpunkt des Landes und als kraftvoller Ausdruck bodenständigen Schweizertums — beschrei-tet eigene Wege: Programm und Ausführung der kommenden Kunstwochen sind ausschliesslich auf unsere einheimischen schöpferischen Potenzen eingestellt und befolgen in ihrem Ziel systematisch die Besinnung auf schweizerische Eigenart.

Trau III.

Sie kommen doch morgen Sonntag auch an das Familien-Teekonzert im

KURSAAL BERN es ist immer sehr nett dort

nglish

Preparatory courses for the official Diploma of the British Chamber of Commerce University of Cambridge Diploma
English Tuition, 4, Spitalgasse 4, Phone 27485, Berne
Special Saturday Diploma Courses for non-residents of Berne
Reduced railway fare. More than 1000 References.

Arztgehilfinnen-K

beginnt im April und vermittelt grundlegende Kenntnisse in den medizinischen Spezialfächern und Büropraxis. Ausführliche Prospekte und Beratung durch das Sekretariat der Neuen Handelsschule, Wallgasse 4, Bern. (Telephon 30766.)



FLEISCH-EXTRAKT

Nicht rationiert

Fr. 2.30 und 4.40

LIEBIG PRODUKTE AG. BASEL



Kommt Ihr Kind vorwärts?

Unsere Schule eignet sich auch ganz besonders für leicht sensible Kinder, Kleine, bewegliche Klassen. Individueller Unterricht. Sorgfältige Prüfungsvorbereitung für die städtischen Mittelschulen. Prospekte

Gottneifschule Bern • Luisenstr. 5 • Tel. 3 36 30